

**ARE - / Influenza - Sentinel
im Freistaat Sachsen
2017 / 2018**

Wochenbericht KW 16

Proben aus der 16. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	1				
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt	1				
Erzgebirgskreis	16	2		2	
Mittelsachsen	5	1		1	
Vogtlandkreis					
Zwickau					
Bautzen	6				
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1	1		1	
Leipzig					
Nordsachsen					
gesamt	30	4		4	

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

kumulativ 40.- 16. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	185	14	3	17	91
Dresden, Stadt	3				1
Leipzig, Stadt	148	11	5	18	57
Erzgebirgskreis	953	154	5	162	330
Mittelsachsen	206	37		37	60
Vogtlandkreis	14	1		1	10
Zwickau	56	8		8	20
Bautzen	263	22	4	27	84
Görlitz	20	4		4	5
Meißen	183	11		11	117
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	138	29	3	33	57
Leipzig	136	12		12	60
Nordsachsen	60	4	1	7	16
gesamt	2.365	307	21	337	908

Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

KW	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
40	2				
41	11		1	1	
42	5		1	1	
43	7				
44	1				
45	6				
46	14				
47	10				
48	19				1
49	22				1
50	18				1
51	15				
52	20	2		2	3
01	28			1	5
02	56	12		12	6
03	64	7		7	23
04	145	14	1	16	67
05	183	19	2	22	80
06	194	12	1	13	92
07	168	14	2	17	87
08	210	19		19	95
09	247	28	2	32	119
10	298	53	3	57	147
11	256	52	2	55	104
12	165	35	4	41	47
13	71	16	1	17	16
14	61	14	1	15	12
15	39	5		5	2
16	30	4		4	
gesamt	2.365	307	21	337	908

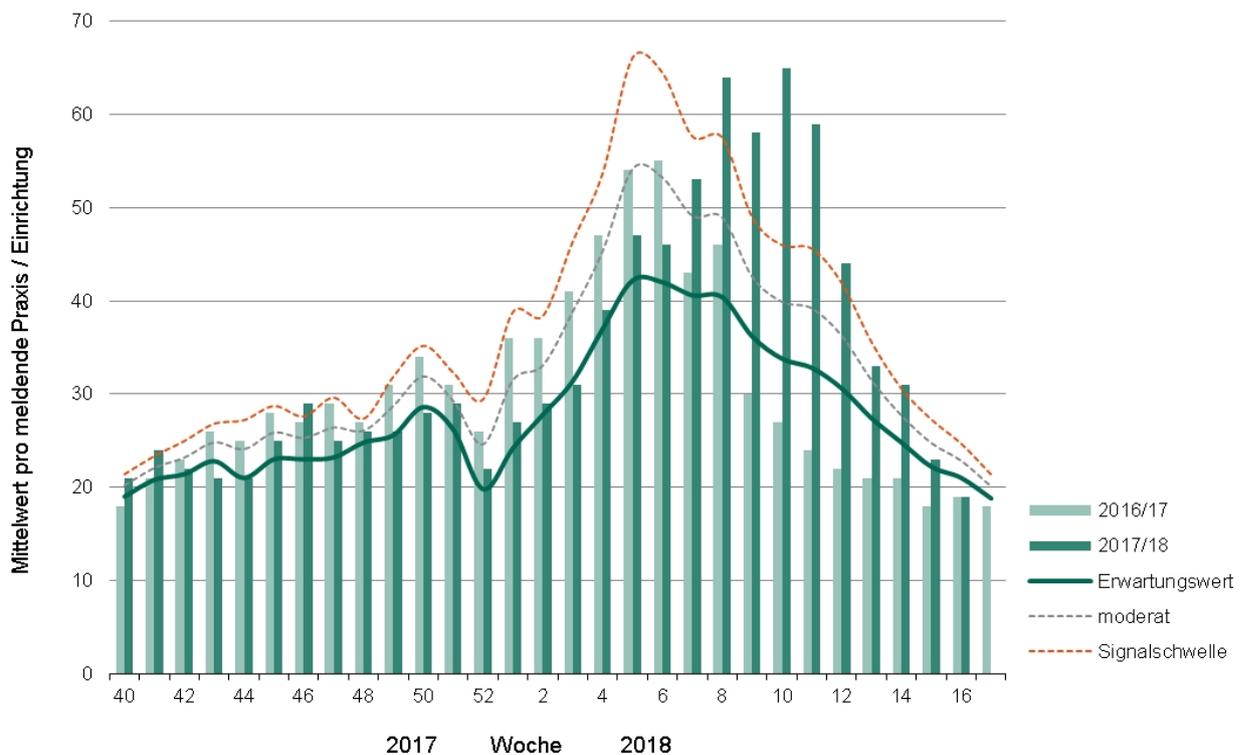
Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

Akute respiratorische Erkrankungen

a) nach Kreisen

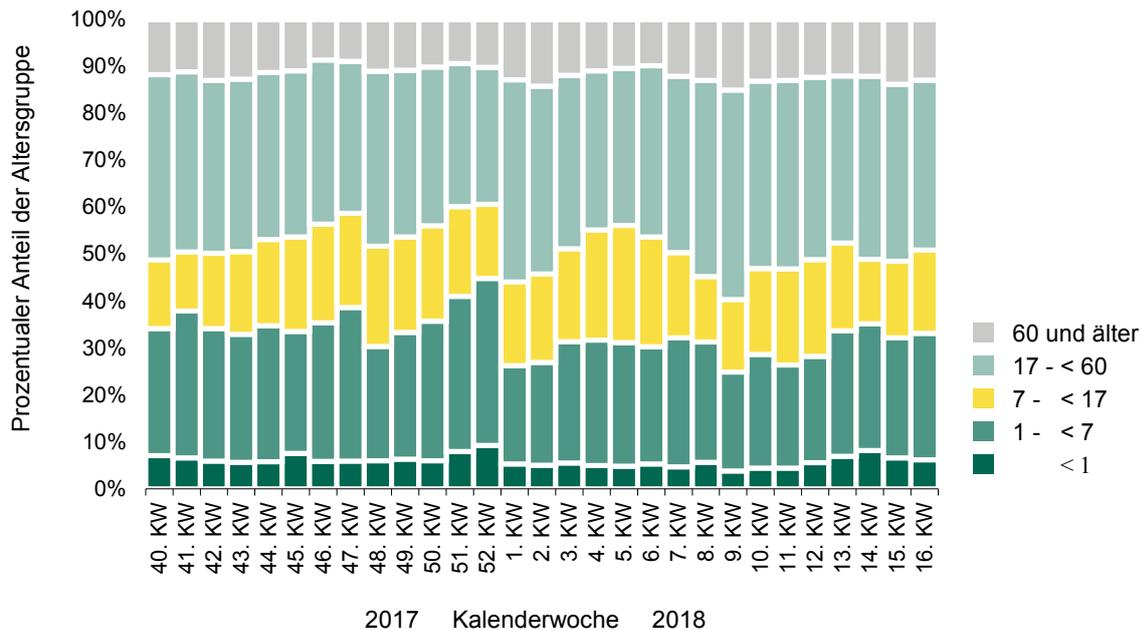
Akute respiratorische Erkrankungen pro Praxis
(Mittelwert)

Kreis	2018		2017
	16. KW	15. KW	16. KW
LK Bautzen	11	11	14
LK Erzgebirgskreis	25	27	22
LK Görlitz	13	17	16
LK Leipzig	18	21	5
LK Meißen	12	21	11
LK Mittelsachsen	23	26	15
LK Nordsachsen	16	18	16
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	9	15	14
LK Vogtlandkreis	14	16	20
LK Zwickau	22	29	35
SK Chemnitz	20	25	22
SK Dresden	48	62	54
SK Leipzig	60	62	54

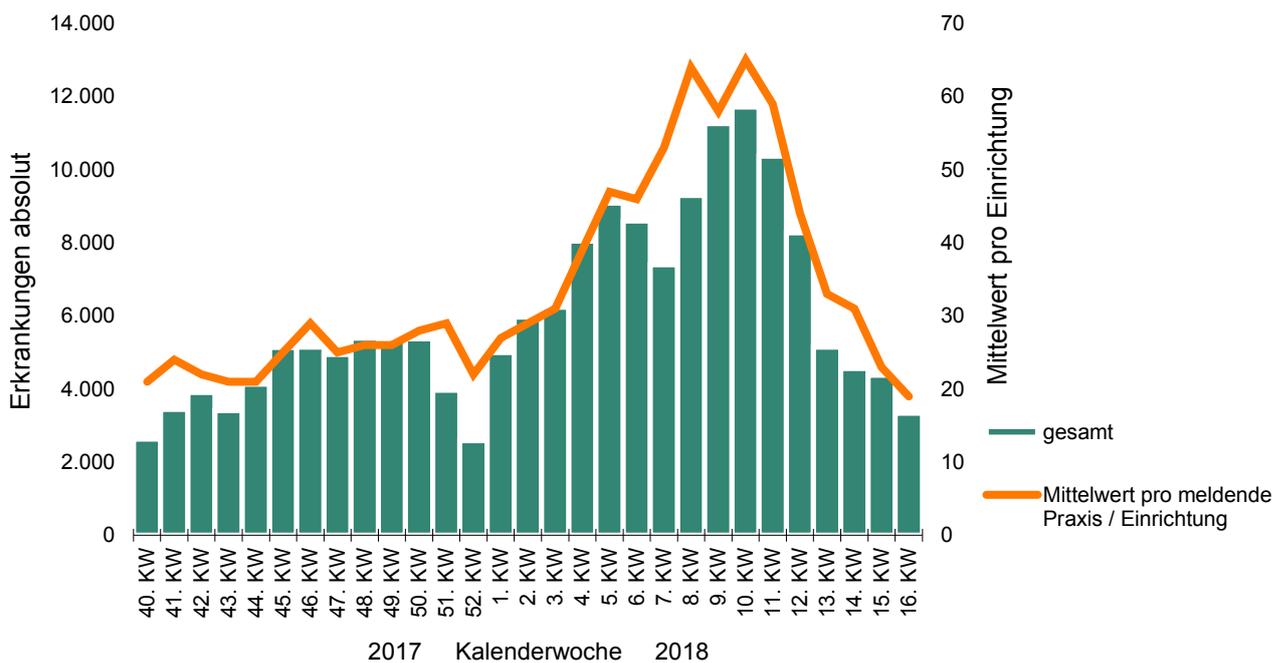


ARE – Aktivität – Mittelwert pro Praxis/Einrichtung in Sachsen 14. KW 2018

b) nach Altersgruppen



c) gesamt



Influenza-Saison 2017/2018

Stand: 16. Kalenderwoche 2018 (16.04.2018-22.04.2018)

Einschätzung:

Das Ende der diesjährigen Grippewelle zeichnet sich ab. Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen ist wiederum gesunken und befindet sich auf einem für die Jahreszeit üblichen Niveau. Allerdings ist weiterhin eine, wenn auch geringe Influenzavirus-Zirkulation zu beobachten.

Innerhalb des sächsischen ARE-/Influenza-Sentinelns wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern seit der 40. KW 2017 insgesamt 2.365 (davon 30 in der 16. KW) Rachenabstriche entnommen und zur Untersuchung eingesandt. In der 16. KW gelangen weitere 4 Influenza A(H1N1)pdm09-Nachweise. Hiermit ergibt sich ein **Gesamtstand von 337 Influenza A- (davon 307 als A(H1N1)pdm09 und 21 als A(H3N2) subtypisiert) sowie 908 Influenza B-Infektionen** ab Saisonbeginn in der 40. KW. Die Positivenrate (Anteil der Proben mit Influenzavirusnachweis an den eingesandten Proben) sank auf 13 % (Vorwoche: 18 %).

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden **seit Saisonbeginn (40. KW) in Sachsen 47.637 Influenza-Fälle (darunter 162 Todesfälle) übermittelt** (11.345 x Influenza A, davon 2.606 x als A(H1N1)pdm09 und 26 x als A(H3N2) subtypisiert, 36.079 x Influenza B sowie 204 x nicht typisiert). **986 der Influenza-Erkrankungen kamen in der 16. KW zur Meldung (zum großen Teil handelt es sich hier aber um Nachmeldungen)**. Bis auf 1.708 Patienten (3,6 %) hatten die bisher gemeldeten Erkrankten in dieser Saison keine Gripeschutzimpfung erhalten. Allerdings ist die Datenlage hierzu unvollständig: in 55 % der Fälle wurde kein Impfstatus erhoben. Eine Hospitalisierungsrate kann auf Grund fehlender Datenerfassung nicht errechnet werden. **Todesfälle:** In der 16. KW wurden 3 weitere Influenza-Todesfälle übermittelt. Außerdem erfolgten Nachmeldungen von Todesfällen aus Vorwochen. 146 der 162 bisher in Sachsen während der Saison gemeldeten Todesfälle waren durch Influenza B verursacht, 15 durch Influenza A, einer durch nicht typisierte Influenza. Bei den Betroffenen handelte es sich um 78 Frauen und 83 Männer im Alter zwischen 37 und 97 Jahren (Altersmedian: 82 Jahre). Außerdem verstarb ein einjähriger, tetravalent gegen Influenza geimpfter Junge, der durch eine komplexe Herzfehlbildung stark vorgeschädigt war, an einer Influenza B. Die Patienten stammten aus verschiedenen Stadt- und Landkreisen (38 x Stadt Chemnitz, 29 x LK Leipzig, 22 x LK Zwickau, 20 x SK Dresden, 13 x LK Görlitz, 10 x LK Mittelsachsen, 9 x LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, 8 x Erzgebirgskreis, 7 x Vogtlandkreis, je 3 x SK Leipzig und LK Meißen). 19 der Verstorbenen waren nachweislich gegen Influenza geimpft.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza ist die ARE-Aktivität in der 16. KW bundesweit wiederum deutlich gesunken und befindet sich auf einem für die Jahreszeit üblichen Niveau. Unter den nachgewiesenen respiratorischen Viren dominieren nun Rhinoviren. Seit der 40. KW 2017 sind bundesweit Influenza B-Viren mit 68 % (davon 99 % aus der Yamagata-Linie) die am häufigsten identifizierten Influenzaviren, gefolgt von Influenza A(H1N1)pdm09-Viren mit 28 % und Influenza A(H3N2)-Viren mit 4 %.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivenrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz
Fachbereich Humanmedizin

Internationale Situation:

Für die 15. KW berichteten 38 der meldenden, europäischen Länder (darunter Deutschland) über geringe Influenza-Aktivität, während vier Länder mittlere Aktivität verzeichneten.

Quelle:

www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx